

## Montessori-Einrichtungen

Vor hundert Jahren eröffnete die italienische Ärztin und Pädagogin Maria Montessori (1870-1952) in einem Arbeiterviertel von Rom das erste Kinderhaus (casa dei bambini). Hieraus ist eine weltweite Bewegung mit über 20.000 Kinderhäusern und Schulen entstanden.

In Deutschland gibt es inzwischen über 1.000 Montessori-Einrichtungen, deren gemeinsame Grundlage eine konsequente „Pädagogik vom Kind aus“ ist.

Sie reichen von Frühpädagogik und Kindertagesstätten über Grund-, Sonder- und Förderschulen hin zu Haupt-, Real-, Gesamt-, Fachoberschulen und Gymnasien.

Montessori-Kinderhäuser und -Schulen gibt es sowohl in freier als auch in staatlicher bzw. kommunaler Trägerschaft.

## Montessori-Ausbildungen

Die PädagogInnen an Montessori-Einrichtungen erwerben in einer Zusatzausbildung Grundlagen der Montessori-Pädagogik mit der damit verbundenen Haltung. Die Zusatzausbildung wird meist berufsbegleitend nach einem staatlichen pädagogischen Abschluss erworben und orientiert sich am Entwicklungsalter der Kinder/Jugendlichen. Die Spezialisierung auf Heilpädagogik und auf Fragen von Inklusion ist möglich.

Montessori-Ausbildungskurse werden i.d.R. von lokalen Trägern durchgeführt, überwiegend auf der Basis von Kurskonzepten, inhaltlichen Standards und Durchführungsvorgaben verschiedener Montessori-Ausbildungsorganisationen. Unsere Webseite enthält eine Übersicht von Kurskonzepten der Ausbildungsorganisationen im MDD, mit Informationsquellen zu deren bundesweit laufenden und geplanten Kursen.



## Montessori Dachverband Deutschland

Gemeinsam gründeten 2004 die Montessori-Landesverbände und die bundesweit tätigen Montessori-Ausbildungsorganisationen den **Montessori Dachverband Deutschland e.V.**

Unsere Anliegen und Schwerpunkte sind die Vertretung der Montessori-Bewegung in der Öffentlichkeit und die Qualitätsentwicklung in Praxis und Ausbildung.

Mit dem neuen *Qualitätsrahmen des MDD für Montessori-Praxis und -Ausbildung* fördern wir die selbststeuernde Qualitätsentwicklung auf allen Ebenen der Montessori-Bewegung: [www.montessori-deutschland.de/qr.html](http://www.montessori-deutschland.de/qr.html)

Wir gestalten unsere Zukunft neu: [www.montessori2020.de](http://www.montessori2020.de)

## Information/Kontakt

Gerne informieren wir Sie auf unserer Webseite über:

- Schul- und Kinderhausverzeichnisse nach Bundesland
- Stellenanzeigen
- vertiefende Infos zur Montessori-Pädagogik inkl. Literaturverzeichnis
- Kontaktinfos der Montessori-Landesverbände und -Ausbildungsorganisationen.

Ergänzend kann Ihnen unsere Geschäftsstelle helfen:

## Montessori Dachverband Deutschland e.V.

Feldbergstr. 2, 65830 Kriftel  
0 61 92 / 40 27 81  
[www.montessori-deutschland.de](http://www.montessori-deutschland.de)  
[kontakt@montessori-deutschland.de](mailto:kontakt@montessori-deutschland.de)



Mit der AMI affiliert



# Modernes Lernen mit der Montessori-Pädagogik

## Informationen über

- pädagogische Prinzipien
- Montessori-Kinderhäuser und -Schulen
- Montessori-Ausbildungen



## Montessori Dachverband Deutschland (MDD)



## Was zeichnet die Montessori-Pädagogik aus?

Die weltweit verbreitete Montessori-Pädagogik ist ein bewährtes pädagogisches Konzept, das von der Frühpädagogik bis zur Berufseingliederung reicht.

Sie begreift das Kind und den Jugendlichen in seiner individuellen lebensweltlichen Ganzheit und in seiner ökologischen Vernetzung. Damit legt sie das Fundament der Erziehung und Bildung einer lebensächtigen Persönlichkeit.

### Ausgehend von der Individualität und Heterogenität von Kindern und Heranwachsenden verfolgt sie als Zielsetzung:

- ein selbstständiges, selbstbestimmtes Lernen „vom Kinde aus“ zu verwirklichen („Hilf mir, es selbst zu tun“)
- das Potential eines jeden Kindes umfassend zu entwickeln
- die soziale, ethische und demokratische Verantwortung des Individuums zu aktivieren.



### Montessori-Einrichtungen sollen für alle Kinder offen sein und folgende wichtige Erziehungsschwerpunkte setzen:

- soziales Lernen und Persönlichkeitsentwicklung
- Umwelt-/Friedens-/Gerechtigkeitserziehung.

Bei Montessori-ErzieherInnen und -LehrerInnen sind daher besondere pädagogische Beobachtungs- und Problemlösungsfähigkeiten sowie charakterliche und ethische Grundeinstellungen wichtig.



## Pädagogische Prinzipien

Maria Montessori beobachtete intensiv die **lernpsychologischen Grundlagen von Kindern**, die Wissenschaftler seitdem immer wieder bestätigen:

- originäre Lernfreude und Wissbegierde aller Kinder
- das Kind als „Baumeister seiner selbst“
- „Polarisation der Aufmerksamkeit“ als Voraussetzung für effektives Lernen
- unterschiedliche, entwicklungsabhängige Lerninteressen /-empfindlichkeiten („sensible Lernphasen“).

### Hieraus entstanden die wesentlichen Prinzipien der Montessori-Pädagogik:

- Jahrgangsmischung in den Lerngruppen
- „Freie Wahl der Arbeit“
- altersstufengerechte vorbereitete Lernumgebung inkl. speziellem Montessori-Material
- besondere Rolle der PädagogInnen als Lernbegleiter
- ausführliche Dokumentation des Lern- und Entwicklungsprozesses.

### So bildete sich eine Richtungweisende reformpädagogische Einheit aus

- Montessori-spezifischen Qualitätsanforderungen an Kinderhäuser/Schulen und
- der darauf abgestimmten Zusatzausbildung für Montessori-PädagogInnen.

